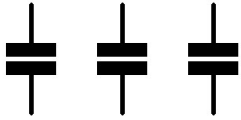
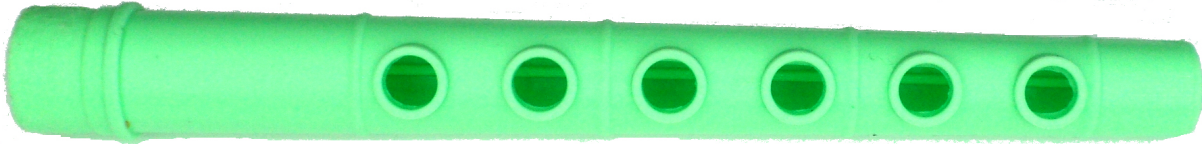


## Tag 20



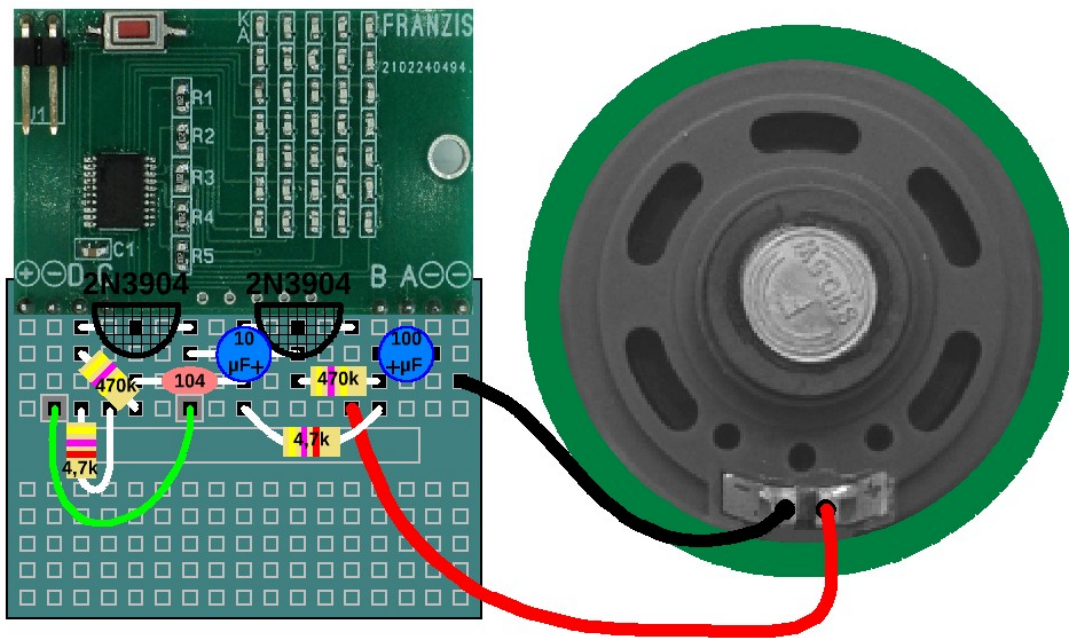
**A-12**

**Lochteil**



Das Lochteil wird mit dem Flötenkopf verbunden. Durch Verschließen der Löcher mit den Fingern ändert sich die Tonhöhe. Je mehr Löcher von oben nach unten verschlossen sind, umso tiefer wird der erzeugte Ton.

## B-05 Doppeltonauswerter



Heute müssen zwei aufeinanderfolgende Töne erkannt werden, zuerst ein hoher, dann ein tiefer. Oder umgekehrt? Am besten einfach ausprobieren. Die Töne müssen unmittelbar aufeinander folgen. Zwischen ihnen darf keine Pause entstehen.

### Lösung

Der Escape-Controller muss zuerst einen hohen, dann einen tiefen Ton für mindestens jeweils zwei Sekunden erkennen. Am besten erzeugst du den hohen Ton indem du alle Löcher offen lässt und dann in die Flöte bläst. Nach zwei Sekunden verschließt du das obere Loch der Flöte mit dem Finger ohne den die Tonerzeugung zu unterbrechen.

Abhängig von der Tonhöhe leuchtet jeweils eine LED in der ganz rechten Spalte der LED-Matrix. Da die einfache Ausführung handelt, und auch die Leistungsfähigkeit des Escape-Controllers begrenzt ist, kann es vorkommen, dass trotz eines hörbaren Tons keine LED auf der Matrix leuchtet.

Der Türcode für Tag 21 lautet: LLL

